



An die Mitglieder des
TSV Wentorf-Sandesneben

Wentorf A. S., 28.02.2020

Jahreshauptversammlung / Bericht des Vorstandes

Liebe Mitglieder,

als Anlage übersende ich Euch die

**Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am
Freitag, dem 27. März 2020, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum „Lauenburger Hof“
in Sandesneben.**

Nachdem in den letzten Jahren sich die Situation für die Sportler unseres Vereins sich deutlich verbessert hat, ich erinnere hier an den Neubau des Sportheimes in Wentorf einschließlich des Fitnessraumes und der Amtsarena in Sandesneben, steht in diesem Jahr als weitere Neuerung nunmehr der Umbau des „alten Fußballfeldes“ in Wentorf von einem Naturrasenplatz zu einem Kunstrasenplatz an.

Mit diesem Projekt wird ein weiterer großer Schritt zu einer modernen, zukunftsfähigen Ausrichtung unseres Vereins erreicht.

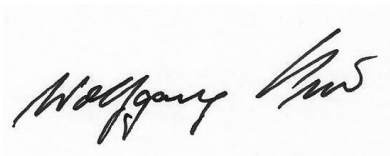
Nachdem die Gemeinden Sandesneben und Wentorf hier ihre grundsätzliche Bereitschaft zur Mitfinanzierung gegeben haben, geht es jetzt in die unmittelbare Umsetzung; ein großer Dank an dieser Stelle an die Verantwortungsträger in den Gemeinden, die hier auch ein wichtiges politisches Signal für den Sport setzen.

Seitens des Vorstandes haben wir in den letzten Jahren einige wichtige interne Ziele erreichen können; neben einer stabilen finanziellen Situation des Vereins ist hier insbesondere die gute Zusammenarbeit des Teams „Vorstand“ zu nennen.

Aufgrund gesellschaftlicher Anforderungen gibt es jedoch auch immer wieder neue Anforderungen denen wir uns stellen müssen, exemplarisch seien hier nur der Datenschutz und natürlich auch die Öffentlichkeitsarbeit genannt. So wird derzeit gerade unser Internetauftritt komplett neu gestaltet und in Kürze „neu an den Start gehen“.

Personell wünschen wir uns in einigen Bereichen nach wie vor Unterstützung. Insbesondere ist hier festzustellen, dass der Vorsitzenden des Festausschusses Helfer fehlen, die ihr mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Letztendlich möchte ich für unseren Verein in diesem Jahr ein besonderes Ereignis hervorheben. Der Verein TSV Wentorf-Sandesneben von 1945 e.V. begeht in diesem Jahr sein **75-jähriges Jubiläum**. Im Rahmen des Jubiläums werden wir unter anderem einen Tag des Sports am 22.08.2020 veranstalten. Hierzu möchten wir Sie herzlichst einladen. Eine Feier mit allen Sportlern, Freunden und Förderern und Unterstützern des Vereins ist ebenfalls geplant. Den Termin werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

A handwritten signature in black ink, reading "Wolfgang Püst". The signature is written in a cursive style with a stylized "P" and "S".

(Wolfgang Püst)
1. Vorsitzender

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

am Freitag, dem 27.03.2020 – 19.30 Uhr im Gemeindezentrum in Sandesneben

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung.

2. Grußworte geladener Gäste

3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 22.03.2019

4. Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

5. Berichte

a) Vorstand	b) Sparte Fußball	c) Sparte Handball
d) Sparte Leichtathletik	e) Sparte Tennis	f) Sparte Tischtennis
g) Sparte Turnen, Gymnastik, Aerobic, Ballett, Gesundheitssport		
h) Sparte Volleyball i) Sparte Basketball		
j) Kassenbericht 2019		

6. Entlastungen a) Kassenwart b) Gesamtvorstand

7. Ehrungen

8. Wahl eines Wahlausschusses

9. Wahlen:

a. 2. Vorsitzender	bisher: Kai Schümann	für 2 Jahre
b. 2. Kassenwart	bisher: Beate Spaethe (komm.)	für 2 Jahre
c. 2. Schriftwart	bisher: Christine Grot	für 2 Jahre
f. 2. Beisitzer	bisher: Andreas Harms	für 2 Jahre
g. 3. Beisitzer	bisher: Steffen Gras	für 2 Jahre
h. Kassenprüfer	bisher: Claudia Steingrübner	für 2 Jahre

10. Bestätigungen

a. Spartenleitung Turnsport	bisher: Claudia Stamer-Erichsen	für 1 Jahr
b. Spartenleitung Fußball	bisher: Christoph Schultz	für 1 Jahr
c. Spartenleitung Handball	bisher: Angelika Blohm	für 1 Jahr
d. Spartenleitung Leichtathletik	bisher: Björn-Oke Berwald	für 1 Jahr
e. Spartenleitung Tennis	bisher: Dieter Burmester	für 1 Jahr
f. Spartenleitung Tischtennis	bisher: Bernd Hamann	für 1 Jahr
g. Spartenleitung Volleyball	bisher: Heiko Gülzau	für 1 Jahr
h. Spartenleitung Basketball	bisher: Andreas Lüders	für 1 Jahr

11. Haushaltsplan 2020

12. Anträge

13. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen dem 1. Vorsitzenden spätestens am **Freitag, dem 20.03.2020** schriftlich und mit ausführlicher Begründung vorliegen!

Die Berichte werden wir, wie in den Vorjahren, als Tischvorlage zur Verfügung stellen.

Noch eine wichtige Bitte: Überprüfen Sie einmal dieses an Sie gerichtete Schreibens auf Vollständigkeit und Richtigkeit ihrer Anschrift und teilen Sie uns bitte Änderungen zwecks Berichtigung mit. Auch Änderungen ihrer Bankverbindung teilen Sie uns bitte umgehend mit.

Vielen Dank.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Wolfgang Püst
1. Vorsitzender

TSV WENTORF - SANDESNEBEN von 1945 e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Zeitpunkt: 22.03.2019, 19.30 Uhr (tatsächlicher Beginn 19.42 Uhr)

Ort: Gemeindezentrum Sandesneben

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der erste Vorsitzende Wolfgang Püst begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Wolfgang Püst erinnert an die kürzlich verstorbenen langjährigen Mitglieder Helmut Bartelt, Angelika Chichotzky und Uwe Siemers und bittet um ein kurzes Gedenken.

Als geladene Gäste sind Nicole Demir, Bürgermeisterin der Gemeinde Wentorf, Erich Bünger, Bürgermeister der Gemeinde Sandesneben und Ulrich Hardtke, Amtsvorsteher des Amtes Sandesneben-Nusse und Bürgermeister der Gemeinde Labenz, anwesend.

2. Grußworte geladener Gäste

Nicole Demir zeigt sich erfreut über die in diesem Jahr vergleichsweise große Zahl der Anwesenden.

Zusammen mit Sandesneben habe sich die Wentorfer Gemeindevertretung intensiv mit dem TSV befasst, vor allem mit Möglichkeiten einer finanziellen Unterstützung. Als Lösung wurden von Gemeinde und Verein die Übernahme des Sportheims und der Fußballplätze durch die Gemeinde Wentorf und die Umwandlung des Vereins in einen „Betrieb gewerblicher Art“ beschlossen. Das sei ein heutzutage üblicher Weg, der bereits bei der Amtsarena und beim Freibad Steinhorst praktiziert wurde. Dies hat u.a. den Vorteil einer nicht unerheblichen Steuerrückzahlung, die in den Bau eines Kunstrasenplatzes (Start: 2019) reinvestiert werden soll. Außerdem wird auf diesem Weg die seit Jahrzehnten konstante Förderung des Vereins durch die Gemeinde von 3.000 auf 12.000 pro Jahr erhöht. Nicole Demir betont, dass sich die Gemeinde in die vereinsinterne Arbeit nicht einmischen wird. Das mit Unterstützung der Gemeinde entstandene Fitnessstudio im Dachgeschoss des Sportheimes soll auch der Gemeinde zur Verfügung stehen, über das Verfahren wird derzeit noch beraten. Diese Maßnahmen sollen den Verein noch attraktiver machen und damit auch der Gewinnung neuer Mitglieder dienen. Nicole Demir dankt allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Erich Bünger schließt sich den Ausführungen seiner Vorrednerin an. Auch er dankt im Zusammenhang mit der Neugestaltung der Vereinsstruktur für die konstruktive Zusammenarbeit. Geklärt werden müssen jetzt noch Fragen der Eigentumsverhältnisse, da sich die Gemeinde Sandesneben hier auch finanziell eingebracht hat. Erich Bünger ist aber zuversichtlich, dass auch hier für alle tragbare Lösungen gefunden werden. Zur finanziellen Unterstützung des Kunstrasenplatzes steht ein Grundsatzentscheid bevor. Dabei muss das Amt Sandesneben-Nusse aber auch die anderen Vereine im Amtsbereich im Auge behalten, diese dürften nicht vernachlässigt werden. Erich Bünger hofft jetzt auf die adäquaten sportlichen Erfolge.

Ulrich Hardtke weist eingangs seiner Grußworte aus gegebenem Anlass darauf hin, dass es nicht gestattet ist, in den Turnhallen und den dazugehörigen Räumlichkeiten zu rauchen. Anschließend betont er die positive Entwicklung der Wentorfer und Sandesnebener Sportstätten in den letzten Jahren. Nicht zuletzt dank der Gemeinde Sandesneben habe es einen Konsens gegeben, wie der Sport im Amtsbereich gefördert werden soll und kann. Sein besonderer Dank gilt dem Kämmerer Wolfgang Püst für seine diesbezüglichen Leistungen. Dies sei die richtige Art der Sportförderung, so sei sie auch vom Gesetzgeber gewollt. Mit dieser Lösung können die Sportstätten langfristig betrieben werden. Ulrich Hardtke ist zuversichtlich, dass der Kunstrasen noch in diesem Jahr gebaut werden wird. Mit diesen Weichenstellungen sei die Finanzierung auf einem guten Weg. Hier appelliert Ulrich Hardtke an die Sportlerinnen und Sportler aus anderen Gemeinden (vor allem aus Gemeinden ohne eigene Sportstätten). Sie sollten ihre Gemeindevertretungen anregen, ihre zum Teil sehr niedrigen (im unteren dreistelligen Eurobereich) und seit Jahrzehnten unveränderten finanziellen Unterstützungen für den TSV einmal zu überdenken und angemessene Gelder im Haushalt bereitzustellen. Sein Dank gilt den Gemeinden, die sich in vorbildlicher Weise an der Unterstützung des Sports beteiligen.

Wolfgang Püst dankt den Gästen für ihre Worte und allen Beteiligten für ihre Mitarbeit. Dieses Finanzierungsmodell hat dazu geführt, dass die Vereinsbeiträge auf absehbare Zeit nicht erhöht werden müssen.

3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 30.03.2018

Das Protokoll liegt als Tischvorlage vor. Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

4. Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

5. Berichte

- a): Der Bericht des Vorstandes war den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zur Vorstandssitzung zugegangen. Wolfgang Püst ergänzt die schriftlichen Ausführungen im Vorgriff auf TOP 11 durch einen Hinweis zum Haushalt: Das Jahr 2018 konnte mit einem Kassenbestand von 10.550 € im Haben abgeschlossen werden. Damit belaufen sich die Rücklagen derzeit auf rd. 34.000 €. Diese Gelder sind aber auch erforderlich, um den Zeitraum vom Jahresbeginn bis zum ersten Beitragseinzug im April zu überbrücken. Außerdem sind dem Verein zweckgebundene Spenden in der erstaunlichen Höhe von 12.000 € zugegangen. Ohne dieses Geld wäre es ungleich schwieriger geworden, die Sportler mit Trikotsätzen auszustatten. Dank an die Spender!
- b) bis i): Die Berichte stehen als Tischvorlage zur Verfügung. Zu den Berichten der Sparten und des Vorstandes gibt es keine Fragen aus der Versammlung.
- j) Kassenbericht: Redaktioneller Hinweis. Es muss 2018 heißen, nicht, wie in der Einladung geschrieben, 2016.

6. Entlastungen

- a) Kassenwart: Gundula Bentien und Claudia Steingrübner haben die Kasse geprüft. Gundula Bentien schlägt die Entlastung des Kassenswartes vor. Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.
- b) Gesamtvorstand: Gundula Bentien beantragt die Entlastung des Gesamtvorstands. Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

7. Ehrungen

Die Ehrungen nimmt Kai Schümann vor.

- Zu Ehrenmitgliedern (vollendetes 70. Lebensjahr und mindestens 25jährige Mitgliedschaft) werden ernannt: Eckard Gold, Dieter Burmeister, Paul Petersen. Hans-Werner Wehl (alle anwesend). In Abwesenheit werden geehrt: Werner Bobzien, Horst Peters, Anneliese Püst, Hans Kock. Diese Geehrten sind ab jetzt von der Beitragszahlung befreit.
- Für 10 jährige Aktivität nach Vollendung des 18. Lebensjahres (silberne Ehrennadel) werden geehrt: Svenja Petersen, Imke Streese, Fred Grenheid
- Für 50 jährige Mitgliedschaft (goldene Ehrennadel) wird geehrt: Wolfgang Püst

8. Wahl eines Wahlausschusses

Vorgeschlagen werden Tabea Brauer, Bernd Hamann, Uwe Koball. Die Abstimmung erfolgt en bloc. Die Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt.

10. Wahlen

Die Wahl zu a. leitet Kai Schümann, die anderen Wahlen werden von Wolfgang Püst geleitet.

Funktion	bisher	Vorschläge	Wahlergebnis			Amtszeit
			ja	nein	enthalten	
a. 1. Vorsitzender	Wolfgang Püst	Wiederwahl	39	0	0	2 Jahre
b. 1. Kassenwart	Michael Moltzen	Thomas Hinz	39	0	0	2 Jahre
c. 2. Kassenwart	Andreas Lüders	Michael Moltzen	39	0	0	1 Jahr
d. 1. Schriftwart	Annegrete Schulz	Wiederwahl	Abstimmung en bloc: 39 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen			2 Jahre
e. 2. Schriftwart	Imke Streese	Beate Spaethe				1 Jahr
f. 1. Beisitzer	Tobias Lesny	Wiederwahl				2 Jahre
g. Jugendwart	Oliver Augustin+	Andreas Lüders				2 Jahre
h. Kassenprüfer	Gundula Bentien	Astrid Böttcher				2 Jahre
i. Festausschuss	Claudia Barg	Claudia Barg				2 Jahre

Wolfgang Püst weist darauf hin, dass Michael Moltzen sein Amt gern niederlegen möchte, aber noch so lange

weiter macht, bis sich jemand anderes findet.

10. Bestätigungen

Die Wahl der Spartenleitungen erfolgt spartenintern, die Gewählten stehen hier zur Bestätigung an:

a.	Spartenleitung	Turnsport	Claudia Stamer-Erichsen	für 1 Jahr
b.	Spartenleitung	Fußball	Christoph Schultz (neu)	für 1 Jahr
c.	Spartenleitung	Handball	Angelika Blohm	für 1 Jahr
d.	Spartenleitung	Leichtathletik	Björn-Oke Berwald	für 1 Jahr
e.	Spartenleitung	Tennis	Dieter Burmester	für 1 Jahr
f.	Spartenleitung	Tischtennis	Bernd Hamann (Wahl erst im Mai/Juni)	für 1 Jahr
g.	Spartenleitung	Volleyball	Heiko Gülzau	für 1 Jahr
h.	Spartenleitung	Basketball	Andreas Lüders	für 1 Jahr

Die Abstimmung erfolgt en bloc. Alle Spartenleitungen werden einstimmig bestätigt.

11. Haushaltsplan 2019

Wolfgang Püst erläutert: In 2019 ist vorsorglich eine Reduzierung der Rücklagen um 21.000 € eingeplant, für Eventualitäten im Zusammenhang mit dem Kunstrasenplatz. Davon abgesehen ist nach vorliegender Planung von Auskömmlichkeit auszugehen (keine Verbindlichkeiten, keine Überschüsse im laufenden Betrieb).

Aus dem Plenum wird der Begriff „echte“ Mitgliedsbeiträge hinterfragt. Wolfgang Püst stellt dar, dass es sich um einen Terminus aus der DFB-Software handelt, die der TSV für die Kassenverwaltung nutzt.

Zur Frage nach den Rücklastschriften und den Chancen, einen Teil der Gebühren nachträglich noch zu erhalten, führt Wolfgang Püst aus, dass der Verein hier noch nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft. Von Inkassounternehmen soll jedoch auch weiterhin abgesehen werden. Mitglieder, die wegziehen und vergessen, aus dem TSV auszutreten, bekommt man ohnehin mit vertretbarem Aufwand nicht zu fassen. Die Mitgliederzahlen sind relativ konstant, andere Vereine stehen schlechter da. Etwa 60% der Mitglieder kommen aus anderen Gemeinden, als aus Wentorf oder Sandesneben. Ulrich Hardtke weist hier nochmals auf die erforderliche Unterstützung durch die anderen Gemeinden hin. Hier hat sich in letzter Zeit aber auch schon etwas getan.

Wolfgang Püst stellt den Haushalt 2019 zur Abstimmung. Ergebnis: 39 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

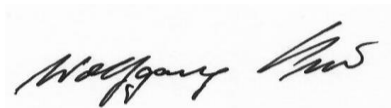
12. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

13. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Um 20.39 Uhr schließt der 1. Vorsitzende Wolfgang Püst die Versammlung mit einem ausdrücklichen Dank für die konstruktive Mitarbeit und den besten Wünschen für die sportlichen Aktivitäten.



Wolfgang Püst, 1. Vorsitzender



Annegrete Schulz, 1. Schriftwart